



# Roll - tech

Es gibt zwei verschiedene Grundarten von DC Motoren.

Da wären einerseits die kollektorbehafteten Motoren mit Getriebe.

Nachteile:

höhere Geräuschkulisse wegen des angeflanschten Getriebes

Vorteile:

Durch verschiedene Getriebe kann man immense Kräfte aus dem Motor herausholen und das auch bei unterstützenden Motoren.

Im Regelfall ist ein Freilauf eingebaut, also wenn man ohne Motor fährt oder der Akku leer ist, kann man ganz normal wie mit einem Fahrrad fahren.

## Getriebelose Motoren

Sie haben keinen Kollektor und kein Getriebe.

Nachteil:

geringe Kraft aus dem Stand heraus,

teilweise ruckeliges Anfahren,

Motor hat keine so hohe Leistung,

Elektroniksteuerung sehr aufwendig,

da aus dem Gleichstrom der Akkus Drehstrom gemacht werden muss.

Vorteil:

geringer Stromverbrauch

kein Getriebe

kein Kollektor

Desweiteren gibt es natürlich heutzutage auch Switter.

Das heißt: kollektorlose Motoren mit Getriebe und sogar teilweise mit Freiläufen kombiniert.

Also sollte man sich, wenn man sich ein Elektrofahrzeug anschaffen möchte, nicht nur über die vermeintliche Reichweite des Prospektes informieren, sondern auch über die reale Leistung des Wunschfahrzeuges am Berg überzeugen.

Denn Akkutechnik und Motorleistung stehen im direkten Zusammenhang, denn um so weniger Leistung der Motor Ihnen zur Verfügung stellt, um so weiter reichen die Akkus.

Auch bei der Auswahl der Akkus spielt es eine wichtige Rolle, wie häufig und wie weit Sie mit einer Akkuladung fahren möchten, denn Hochleistungsakkus, die nur selten benutzt werden, gehen auch bei Nichtbenutzung kaputt

Wir hoffen, dass wir Sie nicht mit so viel Technik abgeschreckt haben.

Gerne können wir die beste Auswahl an Akku und Motorleistung für Sie in einem persönlichen Gespräch bei uns im Betrieb herausfinden.